

DJK-FC Schlaifhausen - SG Pinzberg / Gosberg 3:0 (1:0)

Schlaifhausen gewinnt beide Derbys gegen Pinzberg

Nach zuletzt zwei überzeugenden Siegen gegen Tabellenführer war nun der Tabellenvorletzte SG Pinzberg/Gosberg zu Gast in Schlaifhausen. Nach anfänglichen Schwierigkeiten beim Kreieren von Torchancen konnte der FCS auch im Derby einen unterm Strich ungefährdeten Sieg einfahren.

Wie schon letzte Woche gegen Dürrbrunn wollten die Gastgeber früh Druck machen, um von Beginn an für klare Verhältnisse zu sorgen. Doch die einzige Möglichkeit in der Anfangsphase hatte Luca Heidner in der elften Minute, als er im Sechzehner nur knapp links vorbei zielte. Ansonsten war in der ersten halben Stunde von beiden Mannschaften wenig zu sehen. Schlaifhausen fehlte ein Stück weit die Leichtigkeit, die in den beiden vorherigen Heimspielen noch vorhanden war. Der letzte Pass wurde meist zu ungenau gespielt, sodass es bis zur 30. Minute eher eine zähe Angelegenheit war.

Doch in Minute 32 war der Bann gebrochen und Co-Trainer Sebastian Friedl erlöste die Zuschauer des Tabellensechsten mit seinem Treffer zum 1:0. Vorausgegangen war eine Flanke von Luca Heidner zu Matthias Kern, dieser ließ prallen zum Torschützen, der eiskalt verwandelte. Nur vier Minuten darauf hatte Steffen Kraft das 2:0 auf dem Fuß, Torwart Bork parierte gerade noch zur Ecke.

Kurz vor der Pause meldete sich Pinzberg erstmals gefährlich im Strafraum des FCS an und durfte auch kurze Zeit etwas jubeln, allerdings entschied Schiedsrichter Mark Schuster auf Abseits. Mit einer knappen 1:0 Führung für die Elf von Steffen Frank ging es schließlich in die Kabinen.

Gerade mal drei Minuten waren im zweiten Durchgang absolviert, da erhöhte Schlaifhausen auf 2:0. Wegbereiter war wie schon beim 1:0 Matthias Kern, der aus zentraler Position den auf rechts durchgestarteten Luca Heidner bediente. Dieser hatte am Ende wenig Mühe, um die Kugel im langen Eck zu versenken. Fünf Minuten nach dem Treffer zeigte sich die SG Pinzberg / Gosberg wieder gefährlich vor dem Kasten der Gastgeber, doch leider aus Sicht des TSV rettete der Pfosten den FCS vor dem Anschlusstreffer des Gegners.

Wiederum waren nur fünf Zeigerumdrehungen vergangen, als Doppelporbereiter Matthias Kern selbst für die Vorentscheidung hätte sorgen können. Nach einer präzisen Flanke von Maximilian Schaufler hämmerte Kern das Leder in Richtung Gästetor, Bork riss jedoch die Arme hoch und klärte zur Ecke.

Die Entscheidung zugunsten der Walberlaelf fiel dann eine Viertelstunde vor Abpfiff. Matthias Kern flankte von links zu Luca Dorsch, der mit dem Kopf zu seinem Namensvetter Luca Heidner ablegte. Die Nummer 20 des FCS nahm den Ball mit dem rechten Fuß kurz an und vollendete aus der Drehung mit links zum 3:0.

Von den Gästen aus Pinzberg kam nur wenig Gegenwehr in der Schlussphase, sodass die DJK-FC Schlaifhausen einen am Ende ungefährdeten 3:0 Sieg im Derby feiern konnte. Nach dem sechsten Dreier am Stück steht nächsten Sonntag erneut ein Derby für den FCS an. Diesmal trifft man auswärts auf den SV Gloria Weilersbach. Die SG Pinzberg/Gosberg empfängt zu Hause die SG Bieberbach/Wichsenstein.

von Mario Gebhardt

DJK-FC Schlaifhausen:

Stein Sandro, Schüpferling Pascal, Kraft Steffen, Dorogi Sandor, Kern Matthias, Kremer Daniel, Hack Jochen, Schaufler Maximilian, Alt Nicolas, Friedl Sebastian, Heidner Luca; Bäuml Thimo, Dorsch Luca, Schüpferling Linus

Tore:

Heidner Luca (2), Friedl Sebastian

Gelb:
Bäuml Thimo